

DGBS e.V. • Heinrich-Hoffmann-Straße 10 • 60528 Frankfurt am Main

Aktionsbündnis Seelische Gesundheit  
Reinhardtstraße 29

10117 Berlin

Frankfurt, den 02.04.2025

### **Bewerbung/ Interessensbekundung zur Teilnahme an der Steuerungsgruppe des Aktionsbündnisses Seelische Gesundheit**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bekunde ich, Horst Harich, mein Interesse an der Mitarbeit in der Steuerungsgruppe des **ABSG** als Vertreter\*in der **DGBS**.

Die DGBS engagiert sich aktiv in der Antistigma-Arbeit und unterstützt insbesondere die Initiative der „**Grünen Schleife**“. Unser Ziel ist es, den Bekanntheitsgrad dieser Kampagne weiter zu steigern und innovative Ansätze zur Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen zu entwickeln.

#### **Vorstellung meiner Person**

Seit 11 Jahren bin ich in der Selbsthilfe aktiv und engagiere mich als Angehörigenvertreter der DGBS. In diesem Rahmen habe ich zahlreiche Initiativen und Aktionen zur Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen begleitet, darunter:

- Die Produktion der beiden Filme „**bipolar hautnah**“ und „**Reden und Reden Lassen**“, die der Selbsthilfe eine stärkere gesellschaftliche Bedeutung verleihen.
- Die Organisation und Durchführung von acht **Antistigma-Veranstaltungen** pro Jahr auf Bundesebene.
- Die Mitentwicklung des „**Grüne Schleife Songs**“, der mit Unterstützung der DGBS produziert wurde.

Beruflich habe ich einen Hintergrund in Betriebswirtschaftslehre, wodurch ich fundierte Kenntnisse in Organisationsstrukturen, Netzwerkarbeit und strategischer Planung mitbringe. Die Nennung meiner potentiellen Stellvertretung für die Steuerungsgruppe folgt in Kürze.

Ich würde mich freuen, durch die erneute Mitarbeit in der Steuerungsgruppe des ABSG einen wertvollen Beitrag zur Antistigma-Arbeit leisten zu können und gemeinsam mit anderen Organisationen neue Wege für eine bessere Aufklärung und Unterstützung psychisch erkrankter Menschen zu beschreiten.

Horst Harich

#### **Postanschrift Geschäftsstelle:**

DGBS e. V.  
Klinik für Psychiatrie  
Heinrich-Hoffmann-Straße 10  
60528 Frankfurt am Main  
Internet: [www.dgbs.de](http://www.dgbs.de)

#### **Beratungstelefon für Betroffene, Angehörige und professionelle Behandler:**

|             |                    |
|-------------|--------------------|
| Telefon:    | 0800 / 55 33 33 55 |
| Montag:     | 10:00 – 13:00 Uhr  |
| Dienstag:   | 14:00 – 17:00 Uhr  |
| Mittwoch:   | 15:00 – 18:00 Uhr  |
| Donnerstag: | 17:00 – 20:00 Uhr  |
| Freitag:    | 10:00 – 13:00 Uhr  |

#### **Auskunft, Beratung, Selbsthilfe sowie Mitgliederverwaltung u. Buchhaltung:**

Telefon: 069 / 6301-84 398  
Dienstag/Donnerstag 13:00 – 16:00 Uhr  
E-Mail: [info@dgbs.de](mailto:info@dgbs.de)

#### **Vorsitzender**

PD Dr. Harald Scherk  
Asklepios Klinik, Langen

#### **1. stellvertretende Vorsitzende**

Nadja Stehlin, Peine

#### **2. stellvertretender Vorsitzender**

Horst Harich, Bad Sachsa

#### **Mitglieder des Vorstands**

PD. Dr. Florian Seemüller  
kbo-Lech-Mangfall-Kliniken,  
Garmisch-Partenkirchen

Monika Weisbauer, Dortmund

Florian Klingler, Reykjavik

#### **Schatzmeister**

Prof. Dr. Andreas Reif  
Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und  
Psychotherapie Klinikum der Goethe-  
Universität Frankfurt am Main

#### **Geschäftsführerin**

Altınser Çaka, Frankfurt am Main

Spenden für gemeinnützige Zwecke im  
Rahmen unserer Satzung sind steuerab-  
zugsfähig.

Vereinsregister Nr. 17213  
Amtsgericht Frankfurt am Main

#### **Bankverbindung:**

IBAN: DE60 3006 0601 0005 0318 26  
BIC: DAAEDEDXXX

Steuer-Nr. 06469/56170



## Über die DGBS

Die **Deutsche Gesellschaft für Bipolare Störungen e.V. (DGBS)** wurde 1999 als gemeinnütziger Verein gegründet und setzt sich dialogisch für den Austausch zwischen **Betroffenen, Angehörigen und Fachkräften** ein. Unser Hauptanliegen ist es, die Bedürfnisse von Menschen mit einer Bipolaren Störung stärker in **Öffentlichkeit und Gesundheitspolitik** einzubringen sowie Forschung, Fortbildung und Selbsthilfe zu fördern. Unser Verein umfasst derzeit 2.250 Mitglieder. Alle genannten Informationen finden Sie auf der offiziellen Website: [www.dgbs.de](http://www.dgbs.de).

### Kernpunkte unserer Arbeit:

- **Aufklärung & Information:** Bereitstellung von Wissen über Bipolare Störungen für Betroffene, Angehörige und die Öffentlichkeit.
- **Selbsthilfe & Unterstützung:** Förderung von Selbsthilfegruppen und Beratung.
- **Forschung & Behandlung:** Unterstützung wissenschaftlicher Studien zur Verbesserung der medizinischen Versorgung.
- **Vernetzung:** Austausch zwischen Betroffenen, Angehörigen, Fachleuten und Institutionen.
- Ein zentraler Schwerpunkt liegt auf der Förderung von rund **170 Selbsthilfegruppen**. Zusätzlich organisiert die **DGBS Seminare** wie „Lernort Selbsthilfe“ und spezielle Schulungen für Angehörige, um den Austausch und die Kompetenz in der Selbsthilfe zu stärken. Neben der direkten Unterstützung und Beratung setzt sich die DGBS aktiv für die Forschung zur Bipolaren Störungen ein, indem sie die Partizipation ihrer Mitglieder an wissenschaftlichen Projekten fördert. Zur Sicherung der Behandlungsqualität vergibt die Gesellschaft zudem ein **Gütesiegel** an Kliniken, die besonders hohe Standards in der Versorgung Betroffener erfüllen.
- Ein weiteres wichtiges Element der Arbeit der DGBS ist der dialogische Austausch zwischen Betroffenen, Angehörigen und Fachleuten, der unter anderem auf der jährlich stattfindenden **DGBS-Jahrestagung** mit 400 bis 450 Teilnehmenden erfolgt.